Ressort: Gesundheit

Drogenbeauftragte Mortler: Tabakwerbung muss verboten werden

Berlin, 03.07.2015, 10:32 Uhr

GDN - Die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Marlene Mortler (CSU), hat an Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) appelliert, ein vollständiges Tabak-Werbeverbot nicht zu blockieren. "Deutschland und Bulgarien sind die einzigen Länder in der EU, in denen diese Art der Werbung noch erlaubt ist", sagte die CSU-Politikerin dem Nachrichtenmagazin Focus.

"Wir müssen alles tun, um die tödlichen Auswirkungen des Tabakkonsums zu begrenzen." Unter Gesundheitsexperten gebe es einen breiten Konsens: "Tabakwerbung muss in Deutschland verboten werden." Sie hoffe, "dass diese Einsicht auch der Bundeswirtschaftsminister teilt". Hintergrund: Bundesagrarminister Christian Schmidt (CSU) hat einen Gesetzentwurf vorgelegt, der ein vollständiges Verbot von Tabakwerbung vorsieht. Dies hat das Wirtschaftsministerium bislang abgelehnt. Die Pläne werden zurzeit in der Bundesregierung abgestimmt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-57022/drogenbeauftragte-mortler-tabakwerbung-muss-verboten-werden.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com